

CHANCEN FÖRDERN ANERKENNUNG FORDERN

Liebe Eltern,

wir hoffen, dass sich Ihr Kind in dieser Kindertagesstätte wohlfühlt. Auch wenn Sie oft nur kurz in diesen Räumen sein können, so haben Sie sicherlich bemerkt, wie engagiert und qualifiziert die pädagogischen Fachkräfte – in der Mehrzahl Erzieherinnen – mit Ihren Kindern umgehen.

Die Aufgaben der Kindertagesstätten haben sich verändert. Sie werden zunehmend zu einem wichtigen Lernort: Kitas sind Bildungseinrichtungen geworden. Wir alle wissen inzwischen, dass in der frühen Lebensphase die Weichen für das zukünftige Leben gestellt werden. Nur wer gut gerüstet ins Leben geht, hat heutzutage noch eine Chance einen guten Schulabschluss zu erhalten und eine Berufsausbildung abzuschließen. In dieser Zeit werden somit wichtige Grundlagen für eine positive Lebensentwicklung Ihrer Kinder gelegt.

Neben Ihnen, als Eltern, Mütter, Väter und Erziehungsberichtigte kommt damit der Kita und den Erzieherinnen und Erziehern eine entscheidende Rolle zu.

Haben Sie gewusst, dass die Ausbildung zu Erzieherin und Erzieher – je nach Bundesland – zwischen vier und fünf Jahren dauert?

Viele Fachkräfte qualifizieren sich regelmäßig weiter, denn die Anforderungen an die pädagogischen Fachkräfte haben sich in den letzten Jahren rasant erhöht. In allen Bundes-



Kinder erforschen die Welt – Erzieherinnen und Erzieher begleiten und unterstützen sie.

ländern wurden Bildungspläne eingeführt. Sie werden sicherlich wahrgenommen haben, dass es in den Einrichtungen die unterschiedlichsten Angebote gibt: Bewegungsgruppen, Waldtage, Theaterspiel, Sprachangebote, sogar das spielerische Lernen am PC hat in vielen Einrichtungen Einzug gehalten. Meistens entstehen diese Angebote aufgrund des Engagements einzelner Fachkräfte.



**Vereinte
Dienstleistungs-
gewerkschaft**

SOZIALE BERUFE SIND MEHRWERT

CHANCEN FÖRDERN ANERKENNUNG FORDERN

Die Arbeit mit Kindern macht ihnen Spaß. Aber sie kann auch schwierig sein und beinhaltet eine hohe Verantwortung. Deshalb sollten Erzieherinnen und Erzieher dafür angemessen bezahlt werden.

Haben sie gewusst, dass mehr als ein Drittel der Erzieherinnen und Erzieher unter 1.500 Euro brutto verdient?

Nur 40 % aller Pädagoginnen und Pädagogen in den Einrichtungen haben eine Vollzeitstelle. Gerade die jüngeren Kolleginnen und Kollegen haben befristete Teilzeitstellen, sie verdienen zum Teil so wenig, dass sie mit anderen Jobs Geld dazuverdienen müssen.

Haben sie gewusst, dass nur 26 % aller Erzieherinnen und Erzieher glauben, gesund ins Rentenalter zu kommen?

Mit den Veränderungen in den Einrichtungen müssen Erzieherinnen und Erzieher viele neue Aufgaben erfüllen. Individuelle Förderung eines Kindes, Gruppenbetreuung und Elterngespräch gleichzeitig, daneben noch Entwicklungsberichte und Dokumentation – das ist eine ganz normale und alltägliche Situation. Dies führt zu hohen Beanspruchungen und Belastungen.

Die Gewerkschaft ver.di fordert daher eine angemessene und bessere Bezahlung für die pädagogischen Fachkräfte. Und wir fordern Regelungen zur Gesundheitsförderung, damit Fachkräfte in diesem Beruf auch gesund das Rentenalter erreichen können. Neben Lärmschutz und angemessenem Mobiliar gehört dazu auch eine bessere Personalausstattung.

Hierfür bitten wir um Ihre Unterstützung. Eine gute Infrastruktur für Bildung, motivierte Erzieherinnen und Erzieher sind nicht zu Dumpingpreisen zu bekommen, sie kosten Geld. Die Sanierung der Banken ist leider notwendig geworden, die Investition in unsere Kinder sollte aber trotzdem oberste Priorität haben. Bitte sprechen Sie ihre örtlichen Politiker darauf an, thematisieren Sie dies in den Elternbeiräten ...

... und unterstützen Sie die Erzieherinnen und Erzieher Ihrer Kindertagesstätte – damit Ihre Kinder die besten Entwicklungschancen bekommen.

UNTERSTÜTZER-SMS AN 72626

**SMS-TEXT: Chancen fördern,
Vorname, Nachname, Wohnort**

Normale SMS-Gebühr · Keine Weitergabe · Veröffentlichung ohne Telefonnummer auf www.chancen-foerdern.de

Wir danken Ihnen vielmals für Ihre Unterstützung.

**Weitere Informationen unter:
www.chancen-foerdern.de**

ONLINE-BEITRITT: WWW.MITGLIEDWERDEN.VERDI.DE